

Ortsverband Unnau

Suppe für einen guten Zweck

Über 500 Besucher kamen zum Traktorgottesdienst und Gemeindefest am 30. September, wo zugunsten der Aktion „Kühe für Moldawien“ gespendet wurde. Der Ortsverband Unnau beteiligte sich tatkräftig mit einer selbst gemachten Suppe aus der Gulaschkanone.

Spontan hatten der 1. Vorsitzende Jürgen Metzger und die Vorstandsmitglieder Kerstin und Andy Wiedemann zugesagt, Pfarrer Christof Schmidts Initiative mit einem großen Topf Suppe zu unterstützen. Um sieben Uhr morgens begannen Erika Metzger und ihre beiden Enkelinnen Amelie und Mina, die 70 Kilogramm Kartoffeln, welche von den Frauen des Kirchenvorstandes vorgegart worden waren, mit Gemüse und Fleisch zu einer schmackhaften Suppe zuzubereiten. Pünktlich zum Ende des Freiluftgottesdienstes konnte sie, in der Gulaschkanone des Westerwaldvereins angeliefert, auf dem Gemeindefest ausgedient werden.

Bei über 500 Besuchern kam ein sehr guter Erlös von rund 3800 Euro zusammen. Mit dem



Von links: Pfarrer Christof Schmidt, Andreas Wiedemann, Amelie Pommeranz, Kerstin Wiedemann und Jürgen Metzger.

Geld werden Nutztiere für arme Menschen im südosteuropäischen Staat Moldawien gekauft – Hilfe zur Selbsthilfe. Jürgen Metzger und seine Crew

sind sich einig, immer wieder gerne bei solchen Aktionen zu helfen. Nicht zuletzt gewinnt der SoVD dadurch auch in der Öffentlichkeit an Bekanntheit.

Aus den Kreis- und Ortsverbänden

Kreisverband Westerwald

Beliebt wie immer war der Tagesausflug zum „Adler“-Bekleidungswerk in Hainbach – der Bus war voll besetzt. Im Werk angekommen, gab es für alle ein Frühstück mit Modenschau. Die aktuelle Kollektion überzeugte und die Taschen wurden beim anschließenden Einkauf reichlich gefüllt und die Portemonnaies geleert. Nach dem Mittagessen ging es zum Flughafen Frankfurt, wo um 16 Uhr eine Rundfahrt mit einer äußerst informativen und anschaulichen Präsentation des riesigen Flughafengeländes folgte. Es war ein atemberaubendes Erlebnis, zahlreiche Starts und Landungen hautnah



Ortsverband Lauterecken

mitzuerleben. Die Einkehr zum Abendessen in der Lochmühle in Hadamar rundete den schönen Tag ab.

Ortsverband Lauterecken

Der diesjährige, traditionel-

le Familientag führte die 40 Teilnehmer nach Diez an der Lahn, wo die Firma „Kaisers Backform“ besichtigt wurde. Im Anschluss an die interessante Führung entspannte sich die Reisegruppe bei einem Bummel durch die Altstadt von Limburg/Lahn mit ihren schön renovierten Fachwerkhäusern. Nachmittags stand eine einstündige Führung durch den Limburger Dom auf dem Programm, geleitet von Dominikanschwester Theresia Becker. Nach einem erlebnisreichen Tag und einem gemeinsamen Abendessen im Hotel „Leos Ruh“ bei Waldböckelheim trat die Gruppe schließlich die Heimfahrt an.



Kreisverband Westerwald



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde im SoVD,



Richard Dörrzapf

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und auch in 2012 konnte der SoVD die erfolgreiche Arbeit für seine Mitglieder fortsetzen. Der Landesvorstand bedankt sich dafür bei allen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr großes Engagement in der Sozialberatung und der Betreuung unserer Mitglieder. Unser Dank gebührt ebenso allen Mitgliedern für ihre Treue zum SoVD!

Der Landesverband setzte sich für die Interessen seiner Mitglieder sowohl auf der sozialpolitischen Ebene als auch in der Sozialberatung letztendlich mit großem Erfolg ein. Als moderner Dienstleister sind wir auch für den Einzelnen vor Ort da. Nach wie vor steht im Mittelpunkt unserer Arbeit der Mensch.

Für uns im SoVD steht fest: Die vom Verband formulierten Ziele in der Renten-, Sozial- und Behindertenpolitik haben nach wie vor Bestand. Der Kampf für einen Sozialstaat, in dem auch arbeitslose, behinderte und pflegebedürftige Menschen eine Chance haben, wird fortgesetzt. Die vielen berechtigten Forderungen des SoVD nach mehr sozialer Gerechtigkeit werden auch im kommenden Jahr unsere ganze Kraft in Anspruch nehmen. Lassen Sie uns dafür weiter unbeirrt und mit aller Kraft eintreten! Dazu bedarf es Ihrer Mitarbeit und Ihres Einsatzes auch bei der Gewinnung neuer Mitglieder. Der Einsatz des Ehrenamtes wird mehr denn je vonnöten sein, denn nur im Verbund werden wir erfolgreich sein können. Soziale Gerechtigkeit zu gestalten, ist und bleibt unsere Aufgabe.

Der Landesverband wünscht allen Mitgliedern, Freundinnen und Freunden des SoVD frohe und unbeschwerte Weihnachten und ein friedvolles und erfolgreiches neues Jahr 2013 bei bester Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen
Richard Dörrzapf
1. Landesvorsitzender



Grafik: rusugrig/fotolia

Vorweihnacht

Bald ist Weihnacht, wie freu ich mich drauf,
da putzt uns die Mutter ein Bäumlein schön auf,
es glänzen die Äpfel, es funkeln die Stern',
wie hab'n wir doch alle das Weihnachtsfest gern.

Volksgut

Wir wünschen allen Mitgliedern und deren Familien schöne Weihnachten und ein frohes neues Jahr.